

Peter Jehle
Daniela Jehle

XLI Congress der European Renal Association (ERA) und European Dialysis and Transplant Association (EDTA) Lissabon 15. – 18. Mai 2004

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Vom 15. – 18. Mai 2004 fand in Lissabon der 41. Kongress der European Renal Association (ERA) und der European Dialysis and Transplant Association (EDTA) statt. Auf diesem Kongress waren wie bei den bisherigen Tagungen auch osteologische Themen gut vertreten. Neben einer großen Anzahl von eingeladenen Vorträgen wurden 1263 wissenschaftliche Beiträge akzeptiert, von denen 1149 als Poster und 114 als Kurzvorträge präsentiert wurden. Im Folgenden sollen die wichtigsten Beiträge der Tagung zum Thema renale Osteopathie dargestellt werden.

Zunächst sollen einige wegweisende klinische Beiträge zur renalen Osteopathie besprochen werden. Dann werden neue Daten zu der etablierten Vitamin D-Therapie und zu den neuen Vitamin-D-Analoga vorgestellt. Im Weiteren folgt dann die Zusammenfassung der Daten zu den Calcimimetika und dem neuen Phosphatbinder Lanthanum.

Inhalt

1. Klinik und Therapie der renalen Osteopathie 36
 - 1.1 PTH und Vitamin D-Spiegel 36
 - 1.2 Knochenstoffwechsel 37
 - 1.3 Calcium-Phosphat-Produkt/Verkalkungen 38
 - 1.4 Phosphatbinder 39
2. Konventionelle und neue Vitamin D-Analoga 41
 - 2.1 Konventionelle Vitamin D-Therapie 41
 - 2.2 Neue Vitamin D-Analoga und alternative Therapieansätze 43
3. Calcimimetika 44
4. Zusammenfassung 48

Institutsangaben

Klinik für Innere Medizin, Ev. Krankenhaus der Paul-Gerhardt-Stiftung, Akademisches Lehrkrankenhaus der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Lutherstadt Wittenberg

Korrespondenzadresse

PD Dr. med. Peter Jehle, Dr. med. Daniela Jehle · Klinik für Innere Medizin und KfH Dialyseinstitut · Ev. Krankenhaus der Paul-Gerhardt-Stiftung · Postfach 10 02 52 · 06872 Lutherstadt Wittenberg

Bibliografie

Osteologie forum 2004; 10: 35–48 · © Georg Thieme Verlag KG Stuttgart · New York · ISSN 0949-2690